

Verkupplung

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Kapitel 1: Der Anfang | 2 |
| Kapitel 2: Eine neue Nachbarin | 4 |
| Kapitel 3: Fledermäuse | 6 |
| Kapitel 4: Ein wiedersehen | 8 |
| Kapitel 5: Karlo's Plan | 10 |
| Kapitel 6: Party Zeit!!!! | 13 |
| Kapitel 7: Xenias Plan | 16 |

Kapitel 1: Der Anfang

Es ist ein schöner Februar in Hundshausen. Und was gibt es für einen Feiertag im Februar????

Na klar: Valentinstag!!!!

Viele haben einen Valentins schatz, doch auch paare haben niemand.

„KJ, willst du nichts essen kommen?“ fragt Karla die vor der Türe von KJ Zimmer steht. Ihr Sohn KJ hat sich nämlich eingeschlossen!

„Nein danke MOM...“ seufzt dieser. „Na gut, es gibt aber Sauerbraten!!!“ Karla versucht es mit anlocken doch KJ reagiert daraufhin nicht. „Kommt er nicht?“ fragt Karlo genervt. „Nein... was ist bloss los mit ihm?“ „Lass das einen Mann machen!“ meint Karlo und schubst Karla weg. Diese verdreht nur die Augen.

„Sohne Mann, du kommst jetzt sofort hier raus und isst deinen Sauerbraten!!!!“ sagt Karlo wütend. Doch auch wieder reagiert KJ nicht.

„Oh, hat es der Mann nicht geschafft?!“ grinst Karla siegesreich. „Gehen wir essen...“ meint Karlo der runter geht. Karla seufzt und da kommt ihr eine Idee!

Max ist gerade mit Roxanne im Park in der nähe des Sees. Er hat ihr die Augen verbunden und führt sie jetzt zum See.

„Max, wohin willst du?“ lacht Roxanne die ihre Hand an Max's Hand hält. „Das siehst du dann.“, lächelt Max und bleibt stehen, „so wir sind da!“ Max bindet das Tuch um Roxanne ab.

„Max! Uau!“ Roxanne ist ganz ausser sich als die ein Schwanenboot sieht.

„Na los, komm!“ Max geht zum Boot und hält seine Hand zu Roxanne. „Du wider! Woher hast du das überhaupt?“ fragt Roxanne als sie rein geht.

„Das hab ich doch klasse hin bekommen!“ sagt Goofy, der in der Küche ist und vom Schwanboot geredet hat, „Ahijak!“

„Gemietet!“ lügt Max und beide rudern los. „Danke Max...“ lächelt Roxanne diese sieht zu wie das Wasser ans Boot kommt. „Roxanne... ich wollte dich fragen ob du mit mir zur Party gehst... du weißt schon die vom Valentinstag...“ „Klar will ich das!“

„Gut...“ seufzt Max erleichtert. „Dachtest du etwa ich geh mit jemand anderem hin?“ „Naja.. ja..“ beichtet Max und Roxanne gibt ihm einen Kuss auf die Baken. Max ist so ausser sich, dass das Boot sofort umkippt. Beide landen im Wasser und lachen.

Zuhause bei Max

Beide trockenen sich mit den Tüchern, die Im Badzimmer sind. „Tut mir echt leid das du nass geworden bist.“ entschuldigt sich Max. „Schon gut, sonst währst du ja nicht Max.“ lacht Roxanne. Da klingelt es am Telefon, Goofy geht ran.

„Max!!! Karla ist am Telefon!!!“ ruft Goofy rauf zu den beiden. „Ich komme gleich!!! Entschuldige mich!“ Max gibt Roxanne einen Kuss und geht schnell runter. Roxanne lächelt und sieht ihm hinterher.

„Hey Karla, was gibt's?“ fragt Max am Telefon. Da kommt Roxanne runter und stezt sich an den Tisch. „Willst du eine Heisse Schokolade?“ fragt Goofy und Roxanne nickt:

„Ja gerne.“

„Max, irgendetwas stimmt mit KJ nicht!!!“ sagt Karla zu Max. „Was!!!!“

Kapitel 2: Eine neue Nachbarin

„Maxi, was ist denn passiert???“ fragt Goofy geschockt als dieser einen Anruf bekommen hat von Karla. „KJ geht es wohl nicht so gut...“

„Wieso?“ fragt Roxanne die am Tisch sitzt und heiße Schokolade schlürft. „Keine Ahnung... ich geh mal rüber zu ihm.“ meint Max der zu KJ geht, weil sie ja eh Nachbarn sind...

„Ach Roxanne, kommst du auch mit?“ fragt Max der zurück gekommen ist. „Geh ruhig, dein Freund braucht dich... und nicht mich.“ lächelt Roxanne und Max gibt ihr noch schnell einen Kuss auf die Backe, verschwindet schliesslich aber doch noch.

„Keine Sorge Max, ich passe schon auf sie auf!!“ ruft Goofy hinterher und Max kommt ein ungutes Gefühl bei diesem Gedanken. Doch er vertraut seinem Vater und geht jetzt mal zu seinem besten Freund KJ.

„So Roxanne, was willst du machen?“ fragt Goofy. „Hm...“ Roxanne hat so ein glitzern im Auge das alles sagt: <Fotoalbum von Max!>

„Aha...“ grinst Goofy und beide gehen ins Wohnzimmer.

Max klingelt an der Türe und sofort kommt Karla: „Da bist du ja!!!“ Karla zieht Max rein in die Wohnung.

„...Ich weiss auch nicht was mit ihm los ist, sogar auf das Mittagessen hat er verzichtet!“ erklärt Karla. „Keine Sorge Ms.K, ich werde schon mit ihm reden.“ versichert Max. „Danke!“ somit verschwindet Karla runter und Max klopft an der Türe. „KJ, ich bin's Max!“ sagt Max und langsam kommt KJ und öffnet die Türe. „Was willst du?“

„Kann ich rein kommen?“ „Klar...“ KJ und Max gehen ins Zimmer. Max setzt sich aufs Bett und KJ seufzt bloss. „Sag mal... was ist mit dir los? Deine Mutter macht sich schon richtig sorgen.“ sagt Max kleinlaut. „Warum bist du nicht bei Roxanne? Heute ist doch Valentinstag. Wenn du schon jemand hast dann feire ihn doch...“ murmelt KJ vor sich her. „Geht es um das? Hast du etwa liebes Kummer???“ Max ist überrascht und muss loslachen. „was gibt's da zu lachen?“ fragt KJ wütend. „Haha... weißt du... du bist überhaupt nicht so ein Typ!“ lacht Max und KJ runzelt die Stirn: „Wenn du willst kannst du gleich wider gehen!“ „Schon gut... im ernst. Hast du liebes Kummer?“

„Ich weiss auch nicht... ich glaub mir fehlt einfach der Kontakt mit den Menschen.“ erklärt KJ. „Wieso?“ „Na seid du mit Roxanne zusammen bist hast du fast keine Zeit mehr für mich.“ „Und was ist mit Bobby?“

„Der hat Stacey.“ „Und Fred?“ fragt Max. „Wer?“

„Keine Ahnung... ich hab bloss jemanden gesucht der keine Freundin hat...“ gesteht Max und KJ runzelt die Stirn. „Hey, weißt du was wie wäre es wenn du mit mir und Roxanne zum Jahresmarkt gehst?“ „Was... dann komm ich mir wie das dritte Rad vor!“ KJ ist empört. „Nie!!!“ „Weißt du was Max, ich glaub ich bleib einfach hier im Zimmer!“ „Aber...“ „Nein! geh!“ KJ öffnet Max die Türe und dieser geht langsam raus. Als er sich umdreht um KJ noch etwas zu sagen schliesst er einfach die Türe zu. „Aber!!!!“

Roxanne und Goofy sind gerade am Fotoalbum schauen. „Ahijak, und das war er mit 3!“ lacht Goofy als er auf ein Bild von Max. Roxanne kichert als sie das Bild sah. Da hören die zwei schritte von Max. „Schnell!!!“ Goofy stellt es wider in den richtigen Platz. „Wieso?“

„Er hasst es wenn wir das Fotoalbum ansehen.“ erklärt Goofy der sich zu Roxanne hinsetzt.

Da kommt Max hingetrottet. „Hey Max! Wie ist e so gelaufen?“ fragt Roxanne. „Nicht so toll...“ Max setzt sich zu den zwei. „Ich mach uns Kekse!“ meint Goofy der sofort zur Küche rennt.

„Wieso?“ fragt Roxanne besorgt. „KJ hat Liebeskummer...“ „Nein?!“ „Doch...“ lächelt Max der froh ist das er überhaupt eine Freundin hat. „Max... was willst du jetzt machen?“ „Keine Ahnung...“ seufzt Max und nimmt Roxanne's Hand: „Aber mit dir schaffe ich das schon.“ „Klar.“ sagt Roxanne mit einem süßen lächeln. Beide wollen sich gerade küssen als Goofy sich zwischen den beiden setzt: „Hier eure Kekse! Greift zu.“ Roxanne muss kichern weil Max die Stirn runzelt. Goofy sieht sich um: „Ist etwas???“

KJ ist immer noch in seinem Zimmer und schaut raus aus dem Fenster. *Max wollte mir helfen... doch warum habe ich so reagiert? Naja... vielleicht weil ich Max und Roxanne nicht im weg sein will. Ich kann das schon alleine gerade biegen!* denkt dieser. Da sieht er wie ein Lastwagen mit Möbel parkt. Da kommt eine Familie raus und KJ fällt nur ein Mädchen auf:

„Wow!!!!“

Kapitel 3: Fledermäuse

Es ist Abend in Hundhausen.

Max liegt in seinem Bett und träumt von Roxanne. Da kommt KJ vom Fenster rein: „Max! Pssst Max!!!“ KJ geht zu seinem Freund und schüttelt ihn durch. „KJ... was machst du den hier?“ fragt Max halbschlafend. „Alter, ich muss dir was sagen!“ „Geht es um Roxanne?“ „Nein!“ sagt KJ erschrocken, denn er hätte nicht gedacht das Max jetzt noch an Roxanne denkt, „wir haben neue Nachbarn bekommen!“ „Ich weiss...und?“ fragt Max der sich aufstützt.

„Dort gibt es so eine...“ „Wie?“ „Na eine die süss ist.“ beichtet KJ. „Schön für dich.“ „MAX!!“ „Was?“ „Mehr Interesse bitte! Früher musste ich auch immer dein Gequatsche von Roxanne mit anhören... wenn ich es nicht noch heute tu...“ sagt KJ empört. „Ist ja gut. Aber was soll ich denn noch unternehmen. Ich meine... es ist Zeit zum SCHLAFEN!“ Max will sich in der Decke verkriechen als KJ ihn aufhaltet: „Komm ich zeige sie dir!“ „Was jetzt????“

KJ und Max sind im Garten von KJ. Gerade stehen sie vor dem Zaun der den Garten von ihm und denn neuen trennte. „Man KJ, ich will schlafen!“ stöhnt Max. „Komm!“ KJ steigt über den Zaun und reisst Max ebenfalls rüber. Doch dieser bleibt mit denn Hosen am Zaun stecken. „Na toll...“ seufzt Max der sich immer wie mehr wie Goofy fühlt.

„Das wird schon! Ich helfe dir!“ KJ reisst Max raus so gut wie es geht. <Knacks> macht es. „Nein... bitte nicht...“ flüstert Max der seine Taschenlampe auf seine Hosen richtet. „Boah, das ist aber ein grosses Loch!“ lacht KJ. „Danke!“ sagt Max wütend.

„Tut mir leid... komm wir gehen weiter. „Mit diesen kaputten Hosen????“ fragt Max empört doch KJ läuft einfach weiter. *Na toll...* denkt Max und folgt KJ doch noch. Schliesslich kommen die zwei an eine Leiter, die hinauf führte zum Fenster von KJ angebeteten.

„Willst du da drauf????“ fragt Max skeptisch. „Nein, wir.“ grinst KJ der voraus geht. „Na dann mal durch...“ murmelt Max der ihm folgt. Als sie fast oben waren merken die beiden, dass wohl die Leiter nicht so gut befestigt ist. „KJ.....“ „OHO...“ Somit kippt die Leiter samt Max und KJ runter in den Garten. Nur doof das ein Teich dort ist. Und schon sind sie drinnen: <Platsch>

Da macht KJ Traumfrau ihr Fenster auf um zu sehen was passiert ist. Da sieht sie das die Leiter unten am Teich ist und dass Max gerade raus kommt. Sie lächelt als sie ihn sieht: *Ist der süss!* denkt sie und schliesst wider das Fenster.

Schliesslich kommt KJ mit Max's Hilfe auch raus. „Toll... meine Hose ist kaputt und wir beide sind pitsch nass!“ faucht Max. „Tut mir echt leid was passiert ist.“ „Schon gut... Morgen werde ich sie schon sehen. Und eins verspreche ich dir, wir helfen dir sie zu kriegen.“ verspricht Max. „Wir?“ KJ und Max gehen langsam hinüber zu ihrem Haus. „Klar, ich, Roxanne, Bobby, Stacey und einfach alle.“

„Oh....“ KJ ist sich da nicht so sicher ob das so eine gute Idee ist. Alle?????

Besonders weil die neue Nachbarin wohl noch ein Auge auf Max geworfen hat wird dies wohl nicht so leicht.

Werden sie es schaffen????

Kapitel 4: Ein wiedersehen

Es ist Morgen und alle Jugendliche machen sich auf den Weg zur Schule.

Max düst gerade mit seinem Skateboard durch die Gegend. *So, heute werden wir KJ helfen diese neue zu kriegen!* denkt er und da sieht er wie Roxanne zur Schule läuft.

Schnell biegt er ab zu ihr und steigt ab dem Skateboard ab: „Hey Roxanne.“

„Hey Max. Und hast du gut geschlafen?“ fragt Roxanne lächelnd. „Naja...“ Max verdreht die Augen als er an den Heutigen Abend denkt. „was ist den passiert?“ lacht Roxanne und Max erzählt ihr die ganze Geschichte von A bis Z.

Bobby ist inzwischen bei Stacey und KJ in der Schule. KJ erzählt gerade alles über seine neue Nachbarin. „Echt... und du sagst sie sei scharf?“ grinst Bobby und Stacey gibt ihm einen Tritt in den Fuss. „Ja!“ sagt KJ überzeugt. „Sieht nur, es gibt eine neue.“ Stacey zeigt auf dieselbe Person die KJ neue Nachbarin ist. KJ haltet den Atem an: *Es ist sie wirklich!!!*

„Meinst du die bei Suzzie?“ fragt Bobby Stacey und die nickt. „Das ist sie!!!!“ sagt KJ zu seinen Freunden. „Was?“ „Die?“ Bobby und Stacey sehen sich geschockt an. „Ich wusste gar nicht dass du so einen Geschmack hast...“ gesteht Stacey.

Da kommen Max und Roxanne zu den 3. „MAX!!!! Sieh nur wer da ist!!!!“ KJ überrumpelt seinen Freund richtig. „Wer?“ fragt Max. „Na sie!!!“

KJ und Max drehen sich zu der neuen um: „Ach du meine Güte!“ lacht Max. „Sagt... geht es noch gut?“ will Roxanne wissen. „Roxanne!!! Sieh nur das ist mein Mädchen!!!“ KJ zeigt sie auch noch Roxanne.

„Die dort bei Suzzie?“ fragt Roxanne. „Jepp.“ „Ich wusste gar nicht das du so einen Geschmack hast.“ staunt Roxanne und Stacey flüstert ihr: „Das hab ich auch gesagt...“ „Oh....“

„Hey alter, dann musst du sie dir aber schnappen! Denn hat's wohl auch auf sie abgesehen...“ sagt Bobby zu KJ als er sieht am flirten mit der neuen. „Was????“ KJ ist am Boden zerstört. „Ach komm schon, hat keine Schongsen bei ihr.“ entgegnet Roxanne. „Genau! Du musst dich einfach sichtbar machen.“ fügt Max hinzu.

„Meint ihr?“

„JA!“ sagen alle wie aus einem Munde. „Na dann!“ KJ will zu ihr gehen. Doch als es klingelt kehrt er schnell um und geht ins Schulhaus.

„KJ!“ ruft Stacey hinterher. „Der packt das schon... irgendeinmal...“ meint Bobby und beide gehen hand in hand ebenfalls rein. „Und wir?“ fragt Max Roxanne als sie noch die einzigen sind. „Ich denke wir gehen auch mal rein.“ lächelt Roxanne. „Ahjiak, genau...“ Max hält sein Mund sodass er nicht mehr lachte. Denn das lachen hat er von Goofy geerbt und dafür schämte er sich. Doch Roxanne leibte das an ihm und deswegen lächelt sie: „Gehen wir?“

Max nimmt ihre Hand und sagt: „Jetzt können wir gehen.“ Roxanne kichert und gibt ihrem Freund einen Kuss auf die Backen. Dann laufen sie weiter ins Schulhaus.

Im Klassenzimmer

Es hat eingeläutet und alle Schüler sitzen an ihrem platz. *Bitte ist sie in unserer

Klasse!!!!* denkt KJ bettelnd. Da kommt die Lehrerin mit einem Mädchen ins Klassenzimmer. Sofort wusste KJ wer es ist. „Da hattest du aber glück!“ flüstert Bobby zu KJ der hinter ihm sitzt. Dieser grinst bloss vor glück vor sich her.

„Wir haben eine neue in unserer Klasse. Sie heisst Xenia McGuire und ja... mehr erfährt ihr über ihr wenn ihr mit ihr etwas unternimmt.“ erzählt die Lehrerin gähnend. *Xenia heisst sie!!! Wow!!!!* denkt KJ der seinen Kopf mit den Händen abstützt.

„Also Xenia, du kannst dich irgendwo hinsetzen.“ sagt die Lehrerin zu Xenia und diese setzt sich zu Suzzie.

„Hey.“ sagt Suzzie nett. „Hallo.“ entgegnet Xenia gelangweilt. Suzzie schaut sie beängstigend an und denkt bloss: *Die ist ja gut gelaunt... Was wohl KJ macht?* Suzzie dreht sich um, um zu sehen was ihr Schwarm so tut. Er schaut die ganze Zeit Xenia an!

Empört dreht sich Suzzie wider um: *Pha! Was hat die was ich nicht habe?*

Inzwischen bei Goofy

Goofy ist vor dem Haus von Karlo. „lilalo... oh ist das leben schön!“ singt er und klingelt an der Türe.

<Ding Dong> „Karlo macht die Türe auf!“ sagt Karla die am Plätzchen backen ist. „Warum ich?“ fragt Karlo der vor dem Fernseher ist. Da kommt Karla zu ihm und sagt: „Weil wir schon über 17 Jahren verheiratet sind und du doch nicht willst das es nicht 18 werden... ALSO BEWEG DEINEN FETTEN HINTERN!“ Karla wie sie immer ist zeigt wie immer von der besten Seite: launisch.

„Jaja schon gut!!!!“ Karlo schaltet aus und geht zur Türe wo Goofy schon auf ihn wartet.

„Goofy, was willst du denn hier?“ fragt Karlo entsetzt. „Ich wollt dir und Karla...“ Goofy kann nicht weiter reden weil Karla schon kommt: „GOOFY!!! Hey!!!!“ lächelt Karla nett. *Zu mir ist sie nie so nett...* denkt Karlo beleidigend.

„Also Goofy... was willst du?“ fragt Karlo genervt. „Ich wollte euch nur über etwas informieren. Es geht um euren Sohn KJ.“

„Was ist mit ihm?????“ fragt Karla entsetzt. „Ahjiak... Max sagt...“ „JA?????“ Karla muss es unbedingt wissen. „KJ hat sich verliebt.“

„WAS mein Junge?????“ Karlo ist ganz überrascht. „Aber in wen?“ will Karla wissen.

„Das weiss ich auch nicht. Max wollte es mir nicht sagen.“ entgegnet Goofy.

„Dann find es heraus!!!!“ meint Karlo.

„Genau!!!!!“ fügt Karla, dann schliessen sie die Türe. Goofy macht sich auf denn weg zurück um es von Max rauszufinden wenn er nach hause kommt. Und dafür muss er sich noch beeilen.

Kapitel 5: Karlo's Plan

Es ist grosse Pause in der High School. Nur noch eine stunde und dann haben sie aus! Unsere Freunde überlegen sich wie sie KJ helfen können. „Wie wäre es wenn du sie einfach mal ansprichst?“ meint Stacey locker. „Genau! So schwierig ist das nicht!“ fügt Roxanne hinzu. „Dann könnt ihr ja mal mit ihr reden!“ meint KJ überzeugt.

„Was???“ Stacey ist entsetzt. „Ach komm schon!“ Roxanne reisst Stacey am Ärmel und beide Mädchen gehen zu Xenia und Suzzie.

„Du hast ein glück das Roxanne so nett ist.“ meint Bobby zu KJ der Stacey gut kennt. Denn von ihr aus hätte sie dies nicht gemacht. „Tja, sie ist schon vergeben.“ grinst Max.

„Hallo miteinander.“ lächelt Roxanne nett als die zwei zu Suzzie und Xenia kommen. „Xenia, das sind Roxanne und Stacey.“ erklärt Suzzie. „Aha... und was wollt ihr?“ fragt Xenia genervt. „Wir wollten dich ein wenig kennenlernen, weil du ja neu bist.“ Stacey versucht so nett wie möglich zu erscheinen, doch dies klappt wohl nur bei Roxanne: „Und woher kommst du?“ „Aus Kalifornien.“ Xenia betrachtet Roxanne von oben bis unten, dabei runzelt sie die Stirn. „Naja.. es hat uns gefreut!“ Stacey die gemerkt hat das Xenia wohl etwas gegen Roxanne hat will sie wegziehen. Dann gehen beide zurück zu ihren Freunden.

„Sag mal... haben die schon Freunde?“ fragt Xenia Suzzie. „Wie meinst du das?“ „Na ob sie schon mit jemanden zusammen sind!!!“ „Warum?“ fragt Suzzie nach. „Nur so.“ „Ja haben sie.“ „Und wer???“ „Frag sie doch selber.“ grinst Suzzie die geht. Xenia murmelt irgendetwas und sieht dann rüber zu Roxanne. Ob sie mit Max zusammen ist?????

Die schule ist aus und Max läuft mit seinen Freunden nach Hause. Nur das Stacey und Bobby schon weg sind.

„Und wie war sie sonst so???“ fragt KJ der alles über Xenia wissen will. „Naja... sie hat mich ein wenig dumm angeschaut... keine Ahnung wieso.“ erzählt Roxanne. „Vielleicht weil du so hübsch bist!“ lächelt Max und Roxanne wird leicht rot. Da kommt das Haus von Roxanne. „Na dann.“ Roxanne will abbiegen als Max sie aufhält: „Wir sehen uns doch heute noch?“ fragt er als sie zur Türe läuft. Er flogt ihr bis sie zur Türe angelangt sind. KJ wartet inzwischen vorne am Briefkasten.

„Keine Ahnung.“ „Das heisst ob du heute etwas mit mir unternehmen willst?“ lächelt Max. „Hm...klar.“ „Cool! Ich ruf dich dann an!“ „Okay, tschüss!“ Roxanne winkt ihm noch und geht dann schliesslich rein.

Max geht zu KJ der schon längstens auf ihn wartet. „Sorry das es so lange gedauert hat.“ entschuldigt sich Max. „Schon gut... also... was soll ich jetzt machen?“ „Hm... also als erstens müssen wir raus finden ob sie dich mag.“ Max und KJ laufen los.

„Okay... und wie stellen wir das an?“ KJ hat keinen blassen Schimmer wie er das anstellen soll. „Na du redest mal mit ihr und ja... dann läuft alles von selbst.“ sagt Max möglichst cool. „Meinst du?“

„Na klar! Trau dem Max Meister!“ „Übertreib es ja nicht!“ verdreht KJ die Augen.

Da kommen die zwei Jungs zu ihren Häusern. Ein glück das sie Nachbarn sind!

„Naja...bis Morgen KJ.“ Max läuft zur Türe. „Jepp, tschau Max!“ KJ springt zur Türe, weil Karlo hasst es wenn KJ zu spät nach hause kommt.

Max öffnet langsam die Türe. Es ist Finster in Haus und das gefällt Max gar nicht. „Dad???“ Max kommt langsam rein und plötzlich kommen riesige Konfetti runter auf

Max. „Überraschung! Ahijak!“ Ertönt es von Goofy der das Licht wieder angeschaltet hat. „Dad!!!!!!“ „Was... war das keine Überraschung?“
„Doch! Aber sieh mich doch nur an!!! Heute will ich noch etwas mit Roxanne unternehmen!!!!“ Max ist ganz empört. „Ach Maxi, sieh doch nicht gleich alles immer so schwarz!“ muntert Goofy ihn auf. „Für was war das überhaupt?“ will Max wissen als er sich die Konfetti aus dem Gesicht wischt.
„Äh...“ Goofy überlegt was er sagen soll. Etwa das er wissen will wer das Mädchen ist von KJ??? Nein!
„Ich wollte dich bloss überraschen!“ grinst Goofy. „Aha...“ Max traut dem ganzen nicht, doch lässt es dabei bleiben. „Und, wie war es so in der Schule?“ „Ganz ok.“ „Ganz ok also...“ „Ja ganz ok.“ „OK.“
„DAD!“ Max verdreht die Augen. „Was denn, es ist alles...“ „Wag es ja nicht noch mal ganz ok zu sagen!“ droht Max und Goofy will schon denn Mund auf machen um <ganz ok> zu sagen. „Dad....“ „Ganz...“
„Dad!“ „ok.“ „Dad!!!!!!“ „Tut mir leid, das war gerade so lustig.“ grinst Goofy verlegen. „Sonst noch was?“ fragt Max der rauf in sein Zimmer gehen will. „Ja! Wie steht es überhaupt bei KJ?“ „Meinst wegen seinem Schwarm?“ „GENAU!“ Goofy muss es unbedingt wissen. „Also... diese kommt jetzt in unsere Klasse.“ „UND?“
„Dad, gibt es einen bestimmten Grund warum du das so unbedingt wissen willst?“ fragt Max beängstigend. „Nein... wie heisst sie denn????“
„X-Xenia...“ Max wird es ganz mulmig und geht schnell rauf in sein Zimmer. „Warte Maxi!!!!“ Goofy folgt ihm bis zur Türe von Max's Zimmer. „Komm schon Maxi! Was noch!“
„Äh... sie ist noch in unserer Nachbarschaft.“ Max nimmt sein Telefon um jemanden anzurufen. „Aha! Danke! Ahijak!“ fröhlich geht Goofy runter zur Küche.
Schnell tippt Max die Nummer ein: „KJ! Wir haben ein Problem!“

Goofy steht vor der Türe von Karlo's Haus. Da klingelt er an der Türe und summt leise ein Lied.

Da macht KJ die Türe auf: „Hey Mr.G!“ grinst dieser unschuldig. Denn Max hat ihm erzählt das Goofy alles von Xenia weiss und es bestimmt Karlo und Karla erzählen wird. Und wenn die zwei es wissen wer es ist, gibt's Party! Indem Xenias Familie auch eingeladen ist.

„Hey KJ, sind deine Eltern da?“

„Ja! Aber sie sind beschäftigt!“ meint KJ.

Dabei:

„Gibst du mir mal die Chips?“ fragt Karla ihren Mann gelangweilt. Beide sitzen vor dem Fernseher und schauen irgendetwas.

„Kann ich sie trotzdem mal sprechen?“ fragt Goofy nach. „Nein!“ „Bitte!“ „Nein!“ „Na gut...“ gibt Goofy nach der schliesslich langsam geht. *Phu... was für ein glück!* denkt KJ der die Türe schleisst.

„Wer war es denn?“ fragt Karla gelangweilt. „Ach nur Mr.G.“ sagt KJ der ruhig zur Treppe läuft.

„Goofy!!!!“ Beide Eltern gehen schnell zur Türe und können Goofy noch erreichen.

„Na toll...“ KJ der gemerkt hat, dass er sich verplappert hat, spricht schon für sich selbst das Todesurteil.

und aus Play drückt. Und schon weiter geht's mit Tanzen!

Um 17 Uhr bei Roxanne

Roxanne kommt zum Haus von Max und nähert sich langsam. *Mal sehen wie heute so die Party wird.* denkt sie als sie klingelt. Sofort macht Max auf und dieser Grinst:

„HEY!!!!“

„Hey Max.“ lächelt Roxanne süß. „Komm doch rein.“ Also geht Roxanne rein.

„Hallo Roxanne!“ sagt Goofy der Zeitung auf der Couch liest.

„Hallo M.G“ lächelt Roxanne nett. „Komm doch rauf!!!“ meint Max der Roxanne rauf zerzt in sein Zimmer. „Äh... ok...“ Beide gehen rauf und Max schliesst sofort die Türe als sie rein kommen.

„Max? Wieso so hastig?“ lacht Roxanne. „Es geht um KJ... du weißt doch das die Party für alle Nachbarn sind.“ „Ja und Xenia ist auch eingeladen...“ runzelt Roxanne die Augen. „Genua!!! Deswegen... bleibst du bei mir???“

Max schaut seine Freundin verzweifelt an. „Wieso??“ „Na ja... Xenia hat einen grösseren Bruder... und...“ „Ach Max, der ist mir doch egal! Ich bin nur wegen dir hierher gekommen.“ lacht Roxanne und May lächelt. „Bin ich froh...“ „Ehrlich gesagt

wusste ich noch gar nicht das sie ein Bruder hat... hm...“

„Roxanne!!!!“

„War nur spass.“

„Jaja...“ Max verschränkt miesgelaunt die Arme. „Du wieder.“ Roxanne gibt Max einen

Kuss auf die Backe und geht raus. „Roxanne??? Heisst das jetzt ja???“ Max rennt ihr nach um seine Antwort zu überkommen.

Um 18 Uhr

Goofy, Max und Roxanne gehen zum Haus von Karlo. Goofy geht voraus und summt wieder ein Lied. Max und Roxanne gehen Hand in Hand Goofy nach.

Währenddessen sind all die anderen schon im Haus von Karlo. Es ist mega party Stimmung. Die Musik ist auch voll aufgedreht, nämlich läuft: <Shining star> von Jump5.

Xenia und Suzzie sitzen auf der Couch und plaudern ein wenig. Doch Suzzie schaut ständig zu KJ. Und KJ... sieht von der Treppe aus zu... Xenia...

„Hey KJ, was geht ab?“ fragt Max der mit Roxanne zu seinem Freund gekommen ist.

„Nichts!!! Ich schaue sie nur die ganze zeit an.... Man, Max was mache ich bloss???“

fragt KJ verzweifelt. „Frag sie doch ob sie etwas zu trinken will.“ meint Roxanne.

„Genau!!!!“ stimmt Max zu. „Ok...“ widerwillig macht sich KJ auf den Weg zu den Getränken.

„Möchtest du tanzen?“ fragt Max Roxanne und diese nickt.

Beide gehen zur Tanzfläche und tanzen dort ein wenig.

Als Xenia dies sieht platzt ihr Kopf: „Was?????“ „Äh... geht es dir gut?“ fragt Suzzie vorsichtig. „Hey Xenia, willst du etwas zu trinken?“ fragt KJ der Xenia sein Punsch anbietet.

„Danke KJ...“ Xenia nimmt ihn und geht zur Tanzfläche. „Was macht sie da?“

fragt KJ. „Sie ist wütend...“ erklärt Suzzie. Xenia kommt zu Max und Roxanne, dort bewirft sie Roxanne mit dem Punsch: „Äh!!!!“ schreit Roxanne los. „Geht's eigentlich noch?“ fragt Max empört. „Hupps, ist mir so aus der Hand gerutscht.“ grinst Xenia

siegesreich und geht zurück zu Suzzie und KJ.

Alle fragten sich, was mit Xenia los war? Nur Suzzie wusste es.

Will Xenia jetzt wohl auch KJ???? Und was ist mit Suzzie???

Kapitel 7: Xenias Plan

Xenia kommt wütend nach Hause und schliesst schnell die Türe ab. Voller Wut lässt sie sich auf ihr Bett fallen. *Blöde Kuh! Schnappt mir einfach den Typen weg!!! Hm... aber warte mal, Max ist ja mit KJ befreundet. Und wenn der mit mir zusammen wäre, würde Max bestimmt eifersüchtig werden!!!! Perfekt!!! Obwohl KJ mega abscheulich ist muss ich tun was getan werden muss!* denkt Xenia siegesreich. Denn sie war so überzeugt von ihrer Idee das sie sofort planen musste was sie morgen anziehen musste um KJ die Augen zu verdrehen.

Inzwischen bei Max

Max war mit Goofy und Roxanne bei sich zuhause. Roxanne putzte gerade ihren Flecken weg. Doch dieser wollte irgendwie nicht verschwinden...

„Was ist wohl mit der los gewesen???“ fragt Max der seiner Freundin einen feuchten Lappen gibt. „Keine Ahnung...“ antwortet Roxanne. „Also nach mir sah es aus als wäre sie eifersüchtig.“ meint Goofy der in der Küche ist.

„Eifersüchtig??? Wieso das denn?“ will Max wissen. „Könnte es sein... dass...“ Roxanne deutet auf KJ hin. Nämlich das Xenia etwas von Max wollte nicht von KJ.

„Ne“!!!“ lehnt Max ab. „Aber maxi, dass könnte noch gut möglich sein.“ entgegnet Goofy. „Was... aber ich will gar nichts von der!!! Die ist voll hässlich!!! Und sowieso hab ich ja schon eine Freundin!“ meint Max und Roxanne grinst.

„Ihr müsst das wohl noch KJ sagen. Denn wer weiss was die noch für alberne Ideen hat...“ erklärt Goofy den zwei.

Max und Roxanne sehen sich an, denn niemand von den beiden wollte dies KJ erzählen.

Inzwischen bei KJ

KJ räumt zusammen mit seiner Familie die Wohnung auf. Denn von der Party war alles drunter und drüber!

„Igitt, was ist den das?“ fragt KJ der eine alte Socke aufhält. „Ach das ist meine!“ Karlo holt sie und steckt sie in seine Tasche.

KJ zuckt zusammen weil es ihn eckelt und schüttelt schliesslich den Kopf. Da klingelt es und KJ geht zur Türe weil sowieso alle beschäftigt waren.

Als er die Türe auf tut erblickt er Xenia. „Hey KJ....“

„Xenia, was machst du den hier? “

Als alle denn Namen Xenia hörten blickten sich Karla und Karlo erwartungsvoll an.

„KJ... ich wollte mich noch bei dir bedanken das du mir dein Getränk gegeben hast.“ lächelt Xenia nett. „Äh bitte... aber du hast ja eh nichts von dem getrunken.“ „Ja ich weiss.... das tut mir natürlich auch leid.“

„Schon gut... also...“ KJ wollte sofort wieder die Türe schliessen als Xenia ihn aufhaltet: „Ich wollte dich fragen ob du ein wenig mit mir raus kommst?“

KJ strahlt richtig doch erwidert: „Tut mir leid doch...“ „Schon gut Junge geh nur!!!!“ ruft Karlo aus dem Wohnzimmer aus.

„Äh... also ich kann doch.“ „Toll.“ Beide gehen raus ins Finsterte.

Am Morgen in der Schule

Unsere Freunde haben sich am Brunnen versammelt. Nur KJ war noch nicht da. Gerade erklären Roxanne und Max die Lage von KJ und Xenia.

„Der ärmste...“ meint Stacey die Hand in Hand mit Bobby stand. „Wie wollt ihr ihm das denn sagen?“ fragt Bobby. „Keine Ahnung... doch das sind wir ihm noch schuldig.“ antwortet Roxanne und Max nickt dazu.

Da kommt KJ glücklich zu den 4: „Leute ihr werdet es nicht glauben was mir gestern passiert ist!!!“ „Hallo erst einmal.“ entgegnet Bobby lachend.

„Was denn?“ will Stacey wissen. „Ich bin jetzt mit Xenia zusammen!“ grinst KJ.

„WAS!!!!!!“